

	<p>Objekt: Trier: Werner von Falkenstein</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18255101</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Hüftbild des Heiligen Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel in gotischem Gebäude. Auf der Brust des Heiligen der Stiftsschild, zu den Seiten des Giebels der Stiftsschild und das Münzenberger Wappen.

Rückseite: In einem Vierpass das Münzenberger Wappen, umgeben von den Wappen von Trier (oben), Mainz (links), Köln (rechts) und Bayern (für Pfalz, unten).

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.06 g; Durchmesser: 25 mm;
Stempelstellung: 4 h

Ereignisse

Hergestellt wann 1399-1402

wer

wo Koblenz

Beauftragt wann

wer

Werner von Falkenstein (1355-1418)

wo

Besessen wann

wer

Johann Jakob Bohl

wo

[Geographischer Bezug] wann

wer

Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weißpfennig

Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 260 d (datiert nach 1402)..